

Ag pL E-Meist 20.2.2018
[Signature]



Herrn Kreistagsvorsitzenden
Karl-Heinz Funck
Kreistagsbüro
Riversplatz

Gießen

DER VORSITZENDE

Claus Spandau

Konrad-Adenauer-Haus
Spenerweg 8
35394 Gießen
Telefon 06 41 - 4 10 56
Fax 06 41 - 4 10 54
E-Mail info@cdu-giessen.de

Gießen, 20.02.2018

Vorlage Nr.: 0466/2017 neu

Papierlose Gremienarbeit

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

die CDU Fraktion bittet Sie, den im Geschäftsgang befindlichen Antrag 0466/2017 wie folgt zu ändern und auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung und zuvor des Haupt- und Finanzausschusses zu nehmen.

Die CDU Fraktion stellt den Antrag, der Kreistag möge wie folgt beschließen:

1. Der Kreisausschuss wird beauftragt das Mandatsinformationssystem SessionNet um die Funktionalität einer App „Mandatos“ für Tablets zu erweitern.
2. Entsprechende Haushaltsmittel sind ggf. in einem Nachtragshaushalt zu berücksichtigen, falls die vorhandenen Mittel nicht ausreichen.
3. Mit der Firma Somacos sind bezüglich der im Schreiben vom 7.11.2017 Aktenzeichen 91 000-650 vorgenommenen Preisauskunft Nachverhandlungen aufzunehmen, da Mandatos in anderen Fällen auch deutlich günstiger bereitgestellt wurde.

Begründung:

Seit mehreren Jahren hat der Landkreis Gießen das Gremieninformationssystem „SessionNet“ eingeführt. Auf diesem Wege können die Informationen für die Mandatsträger elektronisch abgerufen werden. Mittlerweile haben sich die Techniken für ein solches Gremieninformationssystem weiter entwickelt.

Die größte Hemmschwelle für Mandatsträger, die papierlose Gremienarbeit komplett umzusetzen, ist **die Benutzerfreundlichkeit**. In diesem Bezug ist die App „Mandatos“ dem heutigen System SessionNet um Meilen voraus. In Bezug auf die Klimaschutzziele die sich der Landkreis Gießen gegeben hat, sollten auch in diesem Bereich der Gremienarbeit die Möglichkeiten ausgenutzt werden, dass das Bedrucken und Verteilen von Papier für die Mandatsträger auf ein Minimum reduziert werden kann.

Es ist sicherlich nicht zielführend, dass man in dem Prüfbericht vom 7.11.2017 Pseudokosten von Mobilfunkverträgen in Höhe von jährlich 28.740,-€ aufführt, obwohl diese überhaupt nicht notwendig sind. Die Unterlagen in der App Mandatos können individuell bearbeitet und mit Notizen versehen werden und benötigen nur eine WLAN-Verbindung zum Datenabgleich, ansonsten werden sie auf dem Tablet gespeichert.

Wenn man den Vergleich richtig anstellt, stehen Druck und Verteilkosten von jährlich 30.000,-€ nur die jährlichen noch nach zu verhandelnden Lizenzkosten von 3.070,20€ gegenüber. Die Ersparnis von rund 27.000,-€ jährlich würden in einem Zeitraum von 2 Jahren sogar die Anschaffung von Tablets (100*400,-€) = 40.000,-€ finanzieren.

Weitere Begründungen erfolgen ggfs. mündlich.

Mit freundlichen Grüßen



Claus Spandau

Beschluss des Kreisrat vom: 5. März 2018
Die Vorlage wird - mit Zusatzbeschluss -
genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt

Zur Beglaubigung